

SCHNELLE MITTE

die Edewechter Handball News

Landesliga Bremen / Nordsee Männer



Bild: Kea Samusch

23. Spieltag:

VFL Edewecht - HSG Sottrum/Ottersberg

Samstag, den 11.04.2026 - 18.30 Uhr



Ihr Menü-Bringdienst

OFFICINA
DRUCK- & MEDIENSERVICE



@VFL_EDEWECHTERSTEHERREN



Antiquitäten Kontor

Kuhlenstr.13 • 26655 Westerstede

Telefon: 04488 / 53 10 250



Ankauf - Vermittlung - Service

www.Antik-Kontor.com

Wir kaufen an:

- Antiquitäten & Sammlerstücke aller Art
- Orientteppiche (auch alt oder beschädigt)
- Antike Möbel & komplette Einrichtungen
- Porzellan, Glas, Zinn, Gemälde, Nachlässe
- Gold,- & Silbermünzen (auch Sammlermünzen)
- Goldschmuck, Altgold, Bruchgold, Zahngold
- Silber, Silberbesteck, Edelmetalle
- Schmuck, Einzelstücke und vieles mehr

Gerne waschen und reparieren wir auch Ihren Orientteppich!



Orientteppiche

SCHMUCK-AKTION!

Wir prüfen kostenlos
Ihren Schmuck auf Echtheit.



Goldmünzen & Silbermünzen
(auch Sammlermünzen)



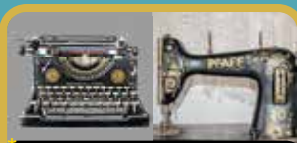
Silber & Silberbesteck



*Geschirr



Golduhren aller Art



Schreib.- & Nähmaschine

Wir kaufen an:

Wir zahlen bis zu *

125,- €

pro Gramm

LETZTE CHANCE!

* Hinweis: für Markenschmuck
(z. B. Cartier, Tiffany & Co., Bvlgari, Chopard)



Zinn



*Puppen



Bernstein



Goldschmuck



*Trachtenmode aller Art



*Bilder



*Antike Möbel



Markenuhren aller Art

Ihre Vorteile:

- ✓ Kostenlose Beratung und Wertschätzung
- ✓ Unverbindliche Prüfung Ihrer Stücke
- ✓ Transparente und seriöse Abwicklung
- ✓ Faire Marktpreise
- ✓ Sofortige Auszahlung möglich
- ✓ Hausbesuche nach Vereinbarung



Wir kommen auch zu Ihnen!
(im Umkreis von 70 km)

Vorbericht zum 23. Spieltag der Landesliga Bremen/Nordsee:

VFL EDEWECHT – HSG SOTTRUM / OTTERSBERG

Herzlich willkommen, liebe Edewechter Handballfreunde, zum drittletzten Heimspiel unserer VfL-Herren in dieser Saison und vielen Dank vorab für Ihren und Euern Besuch! Wir hoffen, Sie hatten nach dem erfolgreichen „Derbykracher“ alle ein erholsames Osterwochenende und sind nun bestens gestimmt, sowohl heute als auch in den zwei weiteren Heimspielen dieser Saison die VfLer wieder lautstark zu unterstützen!

Ein entspanntes Osterfest dürfte vermutlich auch hinter den VfL-Jungs liegen, angesichts der aktuellen Tabellensituation und dem 22:21-Derbyerfolg über die SG F'fehn/P'fehn am „Gründonnerstag“ vor einer rappelvollen Breweg-Halle, der anschließend noch gebührend bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde.

„Wir können über die momentane Situation wirklich nicht meckern“, war auch VfL-Trainer Knut Trepper nach dem neunten Heimsieg im zehnten Heimspiel sichtlich erleichtert, denn die Ausgangslage hat sich vor den letzten fünf Spieltagen dieser Saison noch einmal deutlich verbessert für die Trepper-Schützlinge.

„So blöde das klingen mag, aber wir schauen immer noch erstmal nach unten“, warnt Trepper trotz des zwischenzeitlichen Sprunges auf den vierten Platz noch immer davor, das primäre Ziel Klassenerhalt nicht aus den Augen zu

verlieren. Angesichts dessen, dass nach aktuellem Stand mindestens zwei, aber bis zu vier Absteiger aus der Verbandsliga in die hiesige Landesliga herunterkommen könnten, droht ein Szenario von bis zu sieben Absteigern aus der Landes- in die Regionsoberliga.

„Und um uns vor Platz acht abzusichern, benötigen wir Stand jetzt noch vier Punkte“, rechnet Trepper vor und gibt sogleich auch die Zielvorgabe aus: „Diese wollen wir nun auch so schnell wie möglich in den nächsten beiden aufeinanderfolgenden Heimspielen einfahren.“



Wollen auch im kommenden Heimspiel an die starke Abwehrperformance aus dem „FriPe-Derby“ anknüpfen: die VfL-Innenverteidigung mit (v.l.n.r.) Finn Wiechert, Henrik Peters, Laurenz Felgner, Max Trepper und dahinter Torwart Nils Fröhlich (Foto: W.P.Müller)

Den Beginn macht dabei die heutige Partie gegen den Tabellenvorletzten und die bereits als Absteiger feststehende HSG Sottrum/Ot-

tersberg. „Vom Papier her“ vermutlich eine leichte Aufgabe, doch auch hier warnt Trepper eindringlich: „Für uns gibt es in dieser Liga keine leichten Aufgaben, gegen keinen einzigen der Gegner“, weiß der erfahrene Coach, welche Gefahr auch in der heutigen Partie lauern kann. „Die HSG kann im Grunde völlig befreit aufspielen und hat nichts mehr zu verlieren. Außerdem haben sie zuletzt ansteigende Form gezeigt und einige sehr gute Ergebnisse eingefahren“, erhebt Trepper angesichts der nur knappen Niederlagen der Sottrumer u.a. gegen die Topteams aus Friedrichsfehn (32:33) und in Achim (36:37) den warnenden Zeigefinger, denn auch das Hinspiel im Landkreis Rotenburg war bereits alles andere als ein Spaziergang für die VfLer, die sich ihren 30:27-Auswärtserfolg schwer erarbeiten mussten.

„Wir tun gut daran, uns auf unsere Stärken zu besinnen und auch dieses Heimspiel wieder von Beginn an mit vollem Elan anzugehen“, erwartet Trepper daher eine konzentrierte Leistung seiner Mannschaft, um zwei weitere wichtige Punkte im Kampf um den sicheren Klassenerhalt einzufahren.

Und wir wünschen Ihnen und Euch dazu wieder viel Spaß und gute Unterhaltung in den folgenden 60 Minuten!

Landesliga Bremen / Nordsee Männer

TABELLE/ERGEBNISSE 2025/2026

Die aktuellen Ergebnisse und Tabelle werden Ihnen präsentiert von:

Nachholspiel vom 18. Spieltag (Landesliga Bremen / Nordsee)

VfL Edewecht

SG F'fehn/P'fehn

22:21



Ihr Menü-Bringdienst

Platz	Verein	Spiele	Punkte	Tore	Diff	S	U	N
1	TV Schiffdorf II	22	41 : 3	798 : 645	153	20	1	1
2	SG Achim/Baden III	22	32 : 12	722 : 670	52	16	0	6
3	HG Jever/Shortens	22	31 : 13	718 : 641	77	14	3	5
4	VfL Edewecht	21	26 : 16	574 : 535	39	12	2	7
5	SG SV F'fehn/TuS P'fehn	20	25 : 15	630 : 546	84	12	1	7
6	TSV Altenwalde	21	24 : 18	572 : 576	-4	11	2	8
7	SG Buntentor/Neustadt	21	23 : 19	595 : 565	30	11	1	9
8	Hagener SV	22	22 : 22	685 : 719	-34	10	2	10
9	TS Hoykenkamp II	21	18 : 24	631 : 663	-32	8	2	11
10	TvdH Oldenburg II	21	18 : 24	604 : 668	-64	9	0	12
11	HSG Bruchhausen-Vilsen	22	18 : 26	704 : 702	2	8	2	12
12	ATSV Habenhausen III	22	15 : 29	650 : 683	-33	7	1	14
13	HSG Sottrum/ Ottersberg	22	7 : 37	653 : 792	-139	3	1	18
14	SG Findorff	21	0 : 42	478 : 609	-131	0	0	21

Statistik Handball-Landesliga Herren (Saison 2025/2026)

Heimtabelle

Pl.	Mannschaft	Punkte	Tore	Diff.
1	TV Schiffdorf II	22 : 0	415 : 296	119
2	HG Jever/Schortens	20 : 2	380 : 309	71
3	SG Achim/Baden III	20 : 2	382 : 327	55
4	VfL Edewecht	19 : 1	287 : 214	73
5	SG SV F-fehn./TuS P-fehn	18 : 4	368 : 290	78
6	TSV Altenwalde	17 : 3	282 : 230	52
7	HSG Bruchhausen-Vilsen	17 : 5	414 : 342	72
8	TS Hoykenkamp II	15 : 5	306 : 276	30
9	Hagener SV	15 : 7	385 : 361	24
10	TvdH Oldenburg II	14 : 8	337 : 309	28
11	SG Buntentor/Neustadt	13 : 7	313 : 276	37
12	ATSV Habenhausen III	12 : 10	319 : 293	26
13	HSG Sottrum/ Ottersberg	5 : 19	372 : 417	-45
14	SG Findorff	0 : 20	228 : 276	-48

Angriffstabelle

Pl.	Mannschaft	Tore pro Spiel
1	TV Schiffdorf II	36,27
2	SG Achim/Baden III	32,82
3	HG Jever/Schortens	32,64
4	HSG Bruchhausen-Vilsen	32,00
5	SG SV F-fehn./TuS P-fehn	31,50
6	Hagener SV	31,14
7	TS Hoykenkamp II	30,05
8	HSG Sottrum/ Ottersberg	29,68
9	ATSV Habenhausen III	29,55
10	TvdH Oldenburg II	28,76
11	SG Buntentor/Neustadt	28,33
12	VfL Edewecht	27,33
13	TSV Altenwalde	27,24
14	SG Findorff	22,76

Auswärtstabelle

Pl.	Mannschaft	Punkte	Tore	Diff.
1	TV Schiffdorf II	19 : 3	378 : 344	34
2	SG Achim/Baden III	12 : 10	340 : 343	-3
3	HG Jever/Schortens	11 : 11	338 : 332	6
4	SG Buntentor/Neustadt	10 : 12	282 : 289	-7
5	SG SV F-fehn./TuS P-fehn	7 : 11	262 : 256	6
6	VfL Edewecht	7 : 15	287 : 321	-34
7	TSV Altenwalde	7 : 15	290 : 346	-56
8	Hagener SV	7 : 15	300 : 358	-58
9	TvdH Oldenburg II	4 : 16	267 : 359	-92
10	ATSV Habenhausen III	3 : 17	331 : 390	-59
11	TS Hoykenkamp II	3 : 19	325 : 387	-62
12	HSG Sottrum/ Ottersberg	2 : 18	281 : 375	-94
13	HSG Bruchhausen-Vilsen	1 : 21	290 : 360	-70
14	SG Findorff	0 : 22	250 : 333	-83

Abwehrtabelle

Pl.	Mannschaft	Tore pro Spiel
1	VfL Edewecht	25,48
2	SG Buntentor/Neustadt	26,90
3	SG SV F-fehn./TuS P-fehn	27,30
4	TSV Altenwalde	27,43
5	SG Findorff	29,00
6	HG Jever/Schortens	29,14
7	TV Schiffdorf II	29,32
8	SG Achim/Baden III	30,45
9	ATSV Habenhausen III	31,05
10	TS Hoykenkamp II	31,57
11	TvdH Oldenburg II	31,81
12	HSG Bruchhausen-Vilsen	31,91
13	Hagener SV	32,68
14	HSG Sottrum/ Ottersberg	36,00

Landesliga Herren

VFL-SPIELPLAN UND ERGEBNISSE 25/26

VfL Edewecht Restspielplan

Sa. 11.04.2026 – 18.30 Uhr:

VfL Edewecht – HSG Sottrum / Ottersberg

So. 19.04.2026 – 15.30 Uhr:

VfL Edewecht – TS Hoykenkamp II

So. 26.04.2026 – 16.00 Uhr:

SG Buntentor / Neustadt – **VfL Edewecht**

Sa. 02.05.2026 – 16.00 Uhr:

Hagener SV – **VfL Edewecht**

Sa. 09.05.2026 – 18.30 Uhr:

VfL Edewecht – TV Schiffdorf II

Ergebnisse Hinrunde

SG Achim / Baden III – **VfL** 32:25

VfL – ATSV Habenhausen III 26:20

SG Findorff – **VfL Edewecht** 22:26

SG SV F'fehn / TuS P'fehn – **VfL** 27:24

HG Jever / Schortens – **VfL** 37:27

TvdH Oldenburg II – **VfL Edewecht** 27:31

VfL Edewecht – TSV Altenwalde 28:14

HSG Sottrum / Ottersberg – **VfL** 27:30

TS Hoykenkamp II – **VfL Edewecht** 27:27

HSG Bruchhausen/Vilsen – **VfL** 33:24

VfL – SG Buntentor / Neustadt 25:23

VfL Edewecht – Hagener SV 27:17

TV Schiffdorf II – **VfL Edewecht** 36:29

Ergebnisse Rückrunde

VfL – SG Achim / Baden III 39:31

ATSV Habenhausen III – **VfL** 29:27

VfL – SG Findorff 28:16

VfL – HG Jever / Schortens 31:31

VfL – TvdH Oldenburg II 30:20

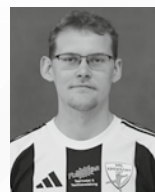
TSV Altenwalde – **VfL** 24:17

VfL – HSG Bruchhausen / Vilsen 31:21

VfL – SG SV F'fehn/TuS P'fehn 22:21

SPIELER - STECKBRIEF

Heute: **Henrik Peters**



Alter: 24 - **Herkunft:** Edewecht

Beruf: Elektroniker - **Trikotnummer:** 20

Position: Kreis - **Wurfhand:** Rechts

Du spielst Handball seit: E-Jugend

Bisherige Vereine: nur der VfL!

Ritual vorm Spiel: kein besonderes

Lieblingssessen: Pfannkuchen

Hobbys (außer Handball): Motorrad fahren

Lieblingssportler: Johannes Golla

Liebblingmoment in Deiner Lauf-

bahn: Landesliga-Aufstieg mit dem VfL

Liebstes Aufwärmspiel: Kicken

Liebblingslied nach einem Sieg: kein besonderes

Saisonziel: Klassenerhalt

Spielszene...



Musste im Derby mit Muskelkrämpfen lange Zeit pausieren: Max Trepper beim Torwurf.

Foto: W.P. Müller

Impressum

V.i.S.d.P.: VfL-Team Verein zur Förderung des Handball Leistungssport e.V. · Jeddelloher Damm 5b · 26188 Edewecht

Redaktion: 1. Herrenmannschaft VfL Edewecht

Marketing, Konzeption, Gestaltung: „Meine Region“ Verlag für Regionales Marketing · Tel.: 0176 - 234 594 33 · info@meineregion-verlag.de

Druck und Produktion: Officina Druck & Medienservice · Tel.: 0441 - 361 44 22-0 · www.officina.de

aus **ALT** mach **NEU**

„Raus mit der alten,
rein mit dem
neuen
Mittelpunkt!“

**...MODERN
& SCHICK!**



Oldenburg

KüchenTreff Oldenburg

Hauptstraße 107 · 26131 Oldenburg · 0441 20977309

www.kuechentreff-oldenburg.de



SICHT-, SONNEN- UND INSEKTENSCHUTZ AUS DEINER REGION



LAMELLENPLISSEE JUUN25 WIE EIN PLISSEE, NUR BESSER!

KUNDENSTIMME:

„Absolute Herzensempfehlung!! Hier ist ganz viel Know How am Start und man wird auch bei schwierigen Montagen mit Rat & Tat unterstützt, so dass wir nach 5 Jahren endlich unseren Garten sehen. Vorher waren konventionelle Plissees verbaut, die uns die Sicht genommen haben. Qualitativ nicht mit Standard AluJalousien zu vergleichen. Wirklich jeden Cent wert!!

- Sina Lupin -

JUUN 25

UMBRATEC
System



TELEFON 04403 – 999 8000 | WWW.UMBRATEC.DE | WWW.JUUN25.DE



WIEDER MOBIL

FAHRZEUGUMBBAUTEN

FÜR DEINE MOBILE FREIHEIT AUS BAD ZWISCHENAHN



**Handgesteuerte
Fahrzeugbedienungen**



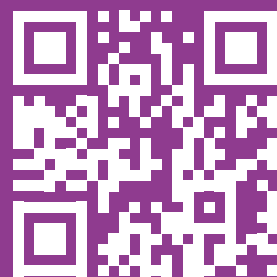
**Rollstuhlzugang & integrierte
Hebetechnik**



**Hub-Schwenksysteme &
adaptive Sitze**



**Individuelle Elektronik-
Anpassungen**



WIEDERMOBIL.DE



Justus-von-Liebig-Straße 7
26160 Bad Zwischenahn

FREIE TERMINE – KURZE LIEFERZEITEN GARANTIERT



+49 4403 602 650-0



UNSER TEAM - Trainer u. Mannschaft



Nr. 1
Nick Röder
Position: TW
Alter: 22 Jahre



Nr. 2
Fabian Smit
Position: LA
Alter: 29 Jahre



Nr. 3
Niklas Roßkamp
Position: RA
Alter: 26 Jahre



Nr. 4
Laurenz Felgner
Position: LA/RL
Alter: 22 Jahre



Nr. 7
Dany Kruse
Position: RM/RL
Alter: 22 Jahre



Nr. 8
Max Trepper
Position: RL/RM/RR
Alter: 22 Jahre



Nr. 9
Fred Nadzyn
Position: RR/RM
Alter: 29 Jahre



Nr. 10 (& Co-Trainer)
Jörg Bokelmann
Position: RM
Alter: 43 Jahre



Nr. 11
Finn Ole Wichert
Position: RA/RR
Alter: 22 Jahre



Nr. 12
Tim Möller
Position: TW
Alter: 36 Jahre



Nr. 16
Nils Fröhlich
Position: TW
Alter: 28 Jahre



Nr. 20
Henrik Peters
Position: KL
Alter: 23 Jahre



Nr. 24
Sönke Stolle
Position: KL
Alter: 31 Jahre



Nr. 33
Jelke Lüschen
Position: RR/RM/RL/LA
Alter: 22 Jahre



Max Arntjen
Position: TW
Alter: 18 Jahre



Trainer
Knut Trepper



Betreuerin
Florine Trepper



Physiotherapeutin
Kea Schrör

SPONSORENRING



- Autohaus Edewecht
Oldenburger Str. 67, 26188 Edewecht
- Autoservice Friedrich und Janßen
Güterstr. 6, 26188 Edewecht
- AZA Autohaus Kock
Hauptstr. 2, 26188 Edewecht
- Bathke Rolladenbau GmbH&Co.KG
Brewweg 86, 26188 Edewecht
- Bauunternehmen Eilers
Nordstr. 5, 26188 Edewecht
- Bestattungshaus Behrens-Funke
Diekweg 48, 26160 Bad Zwischenahn
- Brasserie Asslan
Hauptstr. 60, 26188 Edewecht
- Briese Logopädie & Lerntherapie
Zum Stadion 1, 26188 Edewecht
- Dachdecker M. Marthen
Rosmarinweg 25, 26188 Edewecht
- Dachdeckermeister Andre Ahlers
Hogenset 13, 26188 Edewecht
- Dombrowski Tischlerei
Lohacker 31, 26188 Edewecht
- Döner up de Eck

- Hauptstr. 80, 26188 Edewecht
- Edeka Warnken
Bahnhofstr. 16, 26188 Edewecht
- Elektro Gunnar Winkler
Industriestr. 6b, 26188 Edewecht
- Elektro Vogel
Bahnhofstr. 2, 26188 Edewecht
- Ergotherapie Edewecht
Hauptstr. 57, 26188 Edewecht
- Fahrzeuglackiererei Benkens
Industriestr. 48, 26188 Edewecht
- Flockstar Textildruck & Teamwear
An der Fuchsbäke 5a, 26131 Oldenburg
- Food & Fitness I. Puttkammer
Grubenhof 8, 26188 Edewecht
- Friseursalon Wittje
Hauptstr. 102, 26188 Edewecht
- Gasthof am Markt
Hauptstr. 53, 26188 Edewecht
- Gloria Menü-Bringdienst
Hauptstr. 33, 26188 Edewecht
- Hubertus Apotheke
Schützenhofstr. 1, 26188 Edewecht

- Motor-Block GmbH
Am Busch 20, 26160 Bad Zwischenahn
- Nikolai Apotheke
Hauptstr. 35, 26188 Edewecht
- Officina Druck & Medienservice
Posthalterweg 1b, 26129 Oldenburg
- Olaf Schrör Edelstahlverarbeitung
Lohacker 31, 26188 Edewecht
- Physiotherapiepraxis im Grubenhof
Grubenhof 8, 26188 Edewecht
- Podologiezentrum Jenny Kruse
Hauptstr. 160, 26188 Edewecht
- Restaurant Ciao Ciao
Hauptstr. 72, 26188 Edewecht
- Tauch Versicherungen
Hauptstr. 33, 26188 Edewecht
- Traubohne Kaffee-Rösterei
Hauptstr. 88, 26188 Edewecht
- Vitus Apotheke Friedrichsfehn
Friedrichsfehn Str. 23a, 26188 Edewecht-Friedrichsfehn
- Zimmerei & Tischlerei F. Rohlf's
Jeddeloher Damm 8, 26188 Edewecht-Jeddelloh 1

Ihr Doppelpass für volle Energie: **Wärmepumpe & PV**



**Jetzt die
maximale
Förderung
sichern**

Hier gehts zu Ihrem
rundum sorglos Paket:
Planung, Förderung, Finanzierung,
Ausführung, Service



Nachbericht zum 18. Spieltag der Landesliga Bremen/Nordsee:

VFL EDEWECHT – SG SV F'FEHN / TUS P|FEHN 22:21 [12:10]

„Derbysieger, Derbysieger – hey, hey“ – halte es aus vielen glückseeligen Spielerkehlen nach dem Schlusspfiff des Landesliga-Derbykrachers zwischen dem heimischen VfL Edewecht gegen den Gemeindenachbarn der SG F'fehn/P'fehn. Vor einer tollen Kulisse von über 500 begeisterten Besuchern in der prall gefüllten Breeweg-Halle, beendeten die Gastgeber mit einem 22:21-Erfolg nicht nur eine längere Derby-Sieglosserie, sie schoben sich damit auch tabellarisch am Lokalrivalen vorbei und bleiben auch nach dem zehnten Heimspiel der Saison zuhause weiter ungeschlagen!

Edewecht. Es war kein hartes, aber auch kein schönes Spiel – „Es war einfach ein geiler Kampf“, ließ Henrik Peters, einer der beiden VfL-Abwehrchefs, seinen Emotionen freien Lauf. Und in der Tat hatten er und seine Teamkollegen den Nachbarn von der SG „FriPe“ in einer über weite Strecken sehr ausgeglichenen Partie am Ende förmlich niedergerungen.



Gut 500 Besucher in der Heinz-zu-Jührden-Halle sorgten beim „Gründonnerstag-Derby“ für beste Stimmung (Foto: W.P. Müller)

„Das war purer Siegeswille“, befand auch Co-Abwehrchef Laurenz Felgner, der den „Abwehrladen“ vor den beiden überragenden VfL-Keepern Nick Röder und Nils Fröhlich wieder einmal exzellent zusammenhielt und damit den Grundstein für den Derbyerfolg legte.

„Mit 21 Gegentoren kannst und darfst Du eigentlich auch kein Spiel verlieren – das es dennoch nur knapp gereicht hat, zeigt, wie schwer wir uns auch im Angriff getan haben“, analysierte VfL-Trainer Knut Trepper bereits direkt im Anschluss an die Partie.

Von Beginn an merkte man seinen jungen Schützlingen die Nervosität an, vor dieser großen Kulisse auftreten zu dürfen. „Wir haben den Jungs natürlich einimpfen wollen, dass wir keinen Druck haben und das Spiel mit dem dem ganzen Drumherum einfach nur genießen sollen. Aber das ist dann natürlich immer leichter gesagt als getan“, gab Trepper zu.

Dass die Gäste aber noch ein wenig nervöser begannen, als die VfLer, überraschte dann doch ein wenig, mussten die mit dem früheren Edewechter Tobi Meier zwar auf einen ganz erfahren Rückraumakteur verletzungsbedingt

verzichten, hatten in Eddy de Raad und Martin Steusloff (beide ebenso früher zu Regionalliga- und Oberligazeiten in Edewecht aktiv) aber dennoch noch genügend Erfahrung im Kader.

„Und beide sollten eine volle Breeweg-Halle eigentlich noch aus den früheren Zeiten kennen“, schmunzelte Trepper.

Doch insbesondere de Raad erwischte keinen guten Tag und sorgte mit einem früh verworfenen Strafwurf und zwei leichtfertig vergebenen Großchancen gegen den stark beginnenden Nick Röder dafür, dass sich die Gastgeber nach ausgeglichenem Beginn (2:2, 7.) erstmal bis auf 8:5 (17.) leicht absetzen konnten und Gäste-Trainer Aiko Schlender zu einer Auszeit zwangen.

Dass sich dieses erste VfL-Momentum in den Folgeminuten noch verstärken würde, war zunächst einer unglücklichen Szene geschuldet, in der Röder nach einem Wurf von SG-Spielmacher Hadan den Ball von der Schulter ins Gesicht bekam und dabei die Kontaktlinse verrutschte. „Nick konnte so nichts sehen und seine Schwester musste los, um neue Linsen von zuhause zu holen“, beschreibt Trepper die Szenerie um den Wechsel zu Torwartkollege Nils Fröhlich. Doch der war sofort zur Stelle und parierte gleich die ersten vier SG-Würfe.



War mit einer Quote von über 53% gehaltener Bälle der Sieggarant auf Seiten der VfLer: Keeper Nils Fröhlich (Foto: W.P. Müller)

Und da auch die Vorderleute nun die erste Nervosität abgelegt hatten, erhöhten die VfLer bis kurz vor dem Pausentee bereits auf 12:7-Vorsprung (27.). Doch statt das bis dato erfolgreich umgesetzte Konzept, lange Angriffe zu fahren, die SG so zum Positionsspiel zu zwingen und von ihrem schnellen Umschaltspiel abzubringen, fortzuführen und den beruhigenden Vorsprung mit in die Pause zu gehen, erlaubten sich die VfLer in Folge gleich drei verfrühte Wurfabschlüsse (einmal Jelke Lüschen, zweimal der kurz zuvor ausgewechselte VfL-Routinier Jörg Bokelmann), die die Gäste zum 12:10-Anschluss zur Pause nutzten.

„FriPe wirkte zu dem Zeitpunkt schon ein wenig ratlos und wir haben sie unnötigerweise wieder

ins Spiel zurück gebracht“, ärgerte sich Trepper auch nach dem Spiel noch über diese Phase.

Und da nach Fröhlich auch Gäste-Keeper Dunkel nach der Pause zu starker Form auflief, war jedem klar, dass die Partie im zweiten Durchgang eine „enge Kiste“ bleiben würde und nur Nuancen über Sieg und Niederlage entscheiden würden.

Eine erste war dann negativerseits auf Seiten der VfLer zu vermerken, als der bis dato hinten wie vorne stark spielende Max Trepper nach seinem Treffer zum 13:12 (35.) mit Muskelkrämpfen vom Feld musste. Dies wußten die Gäste zu nutzen, um sich erstmalig überhaupt und dann auch gleich mit zwei Treffern in Führung zu bringen (13:15, 42.).

Doch postwendend folgte die nächste negative Nuance, diesmal auf Seiten der Gäste, die die anschließende Überzahl nicht vermochten zu nutzen, um sich noch weiter – und vielleicht schon vorentscheidend – abzusetzen.

„Da haben wir dann wieder unsere starke Abwehrqualität in dieser Saison gezeigt“, lobte Trepper, dessen Team die Unterzahl nicht nur schadlos überstand, sondern sich die Führung zurückeroberte (16:15, 44.).

In der Folge blieb der Ablauf der Partie bis in die Schlussminute hinein immer gleich: Edewecht legte vor, FriPe glich aus. Nur die Aufstellungen wechselten auf beiden nun kontinuierlich, hatte die Partie doch sowohl mental als auch physisch enorme Kraft auf beiden Seiten gekostet. Und so musste dann die dreiminütige Schlusssequenz dieser spannenden Partie die Entscheidung herbeiführen.



Foto: Wolfgang P. Müller

Edewechts erfolgreichster Angreifer des Abends, Rechtsaußen Finn Ole Wiechert (s.Bild oben), markierte die erneute 21:20-Führung, ehe Fröhlich im Anschluss zum wiederholten Male einen sogenannten „freistehenden“.

- Weiter auf Seite 10 -

FORTSETZUNG VON SEITE 9:

von SG-Kreisläufer Battermann entschärfen konnte. Auf VfL-Seite kehrte nochmal Max Trepper zurück und holte nach feiner Vorbereitung von Bokelmann 70 Sekunden vor Abpfiff den fälligen Strafwurf heraus. Dieser hätte wohl schon die Entscheidung gebracht, doch der bis dahin sichere Bokelmann scheiterte am ein-gewechselten SG-Keeper Eckermann.



Kam erst gar nicht gut ins Spiel, legte dann aber eine fulminante Schlussphase hin: VfL-Routinier Jörg Bokelmann (Foto: K. Samusch)

Das Zittern ging also weiter und sollte sich nur wenige Sekunden später noch vergrößern, als Peters FriPe-Spielmacher Hadan zu bremsen versuchte – und daran scheiterte: Gegentreffer zum 21:21 plus Zeitstrafe. Es waren noch fünfzig Sekunden zu spielen - Ballbesitz VfL, aber Unterzahl. Trepper nahm eine Auszeit (59:22), um den letzten Spielzug in Ruhe zu besprechen und ging dabei das Risiko ein, in Unterzahl den Torwart gegen den sechsten Feldspieler zu tauschen.

„Wir wollten auf jeden Fall gewinnen und nicht auf Unentschieden spielen“, verriet er hinterher und wurde belohnt, denn nach schöner Ballstaffette war es ausgerechnet der bis dahin etwas glücklos agierende VfL-Torjäger Dany Kruse, der als sechster Feldspieler wieder aufs Parkett durfte und das 22:21 markierte (59:50).

FriPe-Coach Schlender nahm sogleich seine letzte Auszeit, ließ zur Überraschung der Gastgeber aber seinen Torwart trotz des Rückstands im Kasten. „Da ja nicht mehr viel Zeit zum Abschluss blieb, konnten wir die Räume somit gut schließen und sie zu einem schwierigen Wurf unter Bedrängnis zwingen“, so Trepper erleichtert.



Die spielentscheidende letzte Szene: VfL-Torwart Fröhlich wehrt unter dem Jubel der VfL-Bank den letzten Wurf von FriPe's Arne Hübner (2.v.l.) ab. (Foto: K. Samusch)

Und so war der letzte Showdown tatsächlich den beiden vielleicht besten Akteuren des Tages auf beiden Seiten vorbehalten: SG-Youngster Arne Hübner, der zuvor bereits sechsmal traf und die VfL-Abwehr mächtig beschäftigte, und natürlich VfL-Keeper Fröhlich, der eben diesen letzten Versuch Hübner's unter Bedrängnis abzuweh-

ren wußte und unter dem tosenden Jubel sowohl der VfL-Fans als auch natürlich der Teamkollegen zum „Helden des Abends“ erhoben wurde! Der Rest war dann nur noch pure Erleichterung und große Freude über den ersten Derbysieg seit vier Jahren!



In einem fairen Derby blieb es auch nach dem Spiel freundschaftlich und respektvoll, wie Edewecht's Laurenz Felgner (re) und FriPe's Max Czezelski zeigen. (Foto: K. Samusch)

VfL-Aufstellung: Tor: Röder, Fröhlich – Feld: Smit, Roßkamp, Felgner (1), Kruse (3), Max Trepper (3), Nadzyn (2/2), Bokelmann (4/3), Wiechert (5), Peters (1), Stolle (2), Lüschen (1).

Strafwürfe: VfL: 5/7 (Bokelmann und Nadzyn scheitern je einmal) – SG: 1/2 (Röder pariert einmal gegen de Raad)

Zeitstrafen: VfL: 4 (Felgner, Kruse, Bokelmann, Peters je 1) – SG: 1

Torhüter-Quoten (Paraden / Würfe): Röder 4/9 (44 %), Fröhlich 17/32 (53%)

Weitere Impressionen und Bilder vom „Derby“ gibt es nächsten Heft zum Heimspiel am kommenden Sonntag!



Der Spielball für die heutige Partie wurde gestiftet von

Nils Wiechert, Edewecht

Vielen Dank!

Aktion Spielball:

Sie möchten auch unsere Handballer mit neuen „Spielgeräten“ unterstützen und Ballspender werden? Für nur 25 Euro können Sie unseren Jungs schon den neuen Ball zu einem unserer Heimspiele spenden, mit dem sie die notwendigen Tore für den nächsten Heimsieg erzielen! Für diese Saison sind bereits alle Spielbälle zu jedem Heimspiel „verkauft“ worden – womit wir an dieser Stelle schon mal ein herzliches DANKESCHÖN an alle Spender richten wollen! Wir werden die Ballaktion aber natürlich auch zur kommenden Saison wieder starten – zu der Sie sich unter der Adresse der VfL-Fördervereins (s. Impressum S. 4) schon jetzt anmelden können!

Die Ballspender 25 / 26

1. Heimspiel: Nadine Trepper, Edewecht
2. Heimspiel: Druckerei Officina, OL
3. Heimspiel: Isabell Felgner, Edewecht
4. Heimspiel: Claudia Roßkamp, Edew.
5. Heimspiel: Druckerei Officina, OL
6. Heimspiel: Heinz Kruse, Edewecht
7. Heimspiel: Janine Beneke, Edewecht
8. Heimspiel: Restaurant Brasserie, Edew.
9. Heimspiel: Restaurant Brasserie, Edew.
10. Heimspiel: Olaf Schroer, Edewecht
11. Heimspiel: Nils Wiechert, Edewecht
12. Heimspiel: Werner Bokelmann, OL
13. Heimspiel: Tauch Versicherungen, Edew.

Landesliga Bremen/Nordsee

DIE KOMMENDEN SPIELTAGE

23. Spieltag (Landesliga Bremen / Nordsee)

11.04.2026 (Sa.)	14.30 Uhr	SG Achim/Baden III – SG SV F'fehn/TuS P'fehn
11.04.2026 (Sa.)	18.00 Uhr	HG Jever/Schortens – SG Buntentor/Neustadt
11.04.2026 (Sa.)	18.30 Uhr	VfL Edewecht – HSG Sottrum/Ottersberg
11.04.2026 (Sa.)	19.30 Uhr	TS Hoykenkamp II – TSV Altenwalde
12.04.2026 (So.)	16.00 Uhr	TvdH Oldenburg II – Hagener SV
12.04.2026 (So.)	17.00 Uhr	TV Schiffdorf II – HSG Bruchhausen-Vilsen

24. Spieltag (Landesliga Bremen / Nordsee)

18.04.2026 (Sa.)	16.00 Uhr	ATSV Habenhausen III – HG Jever-Schortens
18.04.2026 (Sa.)	16.30 Uhr	TSV Altenwalde – TV Schiffdorf II
18.04.2026 (Sa.)	17.00 Uhr	SG Buntentor/Neustadt – TvdH Oldenburg II
18.04.2026 (Sa.)	17.30 Uhr	HSG Bruchhausen-Vilsen – SG Achim/Baden III
18.04.2026 (Sa.)	18.00 Uhr	Hagener SV – HSG Sottrum/Ottersberg
18.04.2026 (Sa.)	19.30 Uhr	SG SV F'fehn/TuS P'fehn – SG Findorff
19.04.2026 (So.)	16.00 Uhr	VfL Edewecht – TS Hoykenkamp II

Nachholspiel 11. Spieltag (Landesliga Bremen / Nordsee)

15.04.2026 (Mi.)	20.00 Uhr	SG Findorff – SG SV F'fehn/TuS P'fehn
------------------	-----------	---------------------------------------

Genießen Sie Ihr heißes Mittagessen

...mit einer Extra-Portion Herzlichkeit!

TESTSIEGER STIFTUNG WARENTEST

mit bester Essensqualität in Ausgabe 10/2011.

Im Test: 6 Menüdienste, davon 2 x gut (2,5), 4 x befriedigend.

Freundlich serviert.
Bei Ihnen zuhause.
Ab einer Portion.
Ohne Vertragsbindung.



Nur bei uns auf echtem Porzellanteller!

Telefon:

0441- 3900033

Auch an
Wochenenden
und Feiertagen
liefern wir natürlich
heiß aus!



seit 1989

Ihr Menü-Bringdienst

www.gloria-menue-bringdienst.de



GLORIA Menü-Bringdienst: Langjähriger Branchenvorreiter und Testsieger!

GLORIA ist bereits seit über 35 Jahren im Oldenburger und Ammerländer Raum in der Mittagsverpflegung für Privathaushalte tätig und bis heute der einzige Bringdienst, der seine Menüs auch auf einem echten Porzellanteller serviert!

GLORIA-Kunden freuen sich somit nicht nur über eine anspruchsvollere Darreichungsform, sondern auch über ein Mehrwegsystem, das gegenüber den sonst immer noch üblichen Einwegschalen aus Aluminium oder Plastik, einen hohen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leistet! Während nämlich schon die Herstellung von Einwegschalen einen enormen Energieaufwand bedeutet, sind Entsorgung und Wiederaufbereitung mit noch höheren Umweltbelastungen verbunden! Demgegenüber kann der von GLORIA hygienisch einwandfrei gereinigte Porzellanteller vielfach und somit umweltschonend wieder eingesetzt werden!

Aber auch im Bereich der Zubereitung und Auslieferung ist GLORIA der regionale Vorreiter seiner Branche. Die Menüs werden durch spezielle Heißluftöfen in den firmeneigenen Lieferfahrzeugen erst auf dem Weg zum Kunden schonend gegart. Nur so kann eine heiße Anlieferung garantiert werden und bleiben die wichtigen Vitamine, Nährstoffe und Spurenelemente enthalten.

Davon überzeugte sich zuletzt auch die Stiftung Warentest (Heft 10/2011), die GLORIA zum Testsieger im großen Menübringdienstvergleich kürte!

Damit auch Sie sich davon überzeugen können, bietet GLORIA immer wieder attraktive Kennenlernangebote für Neukunden an – ein Anruf genügt!

OFFICINA
DRUCK- & MEDIENSERVICE

[IMMER EIN VOLLTREFFER]

...dem VfL Edewecht wünschen wir ein gutes Spiel!

MIT LEIDENSCHAFT ZUM ERFOLG

Wir sind Dienstleister mit
Leib und Seele und sind
immer für Sie da.



Mediengestaltung • Offset- und Digitaldruck
Banner • Schilder • Fahne • und vieles mehr

www.officina.de
Posthalterweg 1b • Oldenburg

**Lust auf ´was
NEUES?**

Residenz-Gruppe
Seniorenresidenzen



Wir suchen in Teil- und Vollzeit (m/w/d)

Pflegefachkräfte

Pflegehilfskräfte

Hauswirtschaftskräfte

Küchenhilfe

**Auszubildende zur
Pflegefachkraft**

*Wo das Herz wohnt,
sind wir zuhause.*

Senioren Wohnpark Weser GmbH
Seniorenzentrum "Am Dorfplatz"
Dorfstr. 10 | 26188 Friedrichsfehn
Tel.: 04486/923120
www.residenz-gruppe.de

Jetzt bewerben

